

› Themen › Gesellschaft › Minderheiten und Randgruppen

Suche im Themenkatalog

Suchen

[Erweiterte Suche](#)

MINDERHEITEN UND RANDGRUPPEN

[RSS-Feed dieser Seite](#)

TOPTHEMA: Internationaler Tag gegen Rassismus am 21. März

Am 21. März 1960 wurde eine friedliche Demonstration gegen die rassistischen Passgesetze des Apartheid-Regimes in Sharpeville in Süd-Afrika blutig niedergeschlagen und hat 69 Menschen das Leben gekostet. In Reaktion darauf haben die Vereinten Nationen 1966 den 21. März als "Internationalen Tag zur Überwindung von Rassendiskriminierung" ausgerufen. Seither möchte dieser Tag weltweit ein Zeichen gegen Rassismus setzen. Diskriminierung aufgrund unterschiedlicher Herkunft stellt leider auch heute ...

Anbieter: Informations-Portal zur politischen Bildung

[zum Angebot](#)

[Einzelansicht](#)

Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit und Rassismuskritik

Diese Broschüre bietet grundlegende Beiträge zu den Konzepten zur Gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit (GMF) und zur Rassismuskritik. Die verschiedenen Ansätze, die häufig als theoretische Grundlage für die Bildungsarbeit zur Extremismusprävention oder zur Antidiskriminierungsarbeit dienen, werden vorgestellt und im Spiegel ihrer praktischen Anwendung diskutiert. Ein Kommentar zu Möglichkeiten und Grenzen der Konzepte rundet die Veröffentlichung ab. Die Dokumentation soll Programmverantwortliche ...

Anbieter: Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg

[zum Angebot](#) PDF

[Einzelansicht](#)

Fremd in der Heimat - Aus Politik und Zeitgeschichte (APuZ 11-12/2017)

Gesellschaften bestehen nicht aus einheitlichen "Nationen", sondern sind ein Mosaik aus verschiedenen Gruppen und Identitäten, das durch historische Wanderungsprozesse gewachsen ist. Wie "heimatlich" oder "fremd" sich jemand in diesem Mosaik fühlt, hängt maßgeblich davon ab, welche Teilhabechancen er oder sie hat: Im Umgang mit Minderheiten zeige sich die Qualität und Stärke einer Gesellschaft, heißt es gemeinhin. In Deutschland gibt es vier anerkannte nationale Minderheiten: Die Dänische ...

▸ [Inhaltsverzeichnis](#)

[zum Angebot](#) PDF  EPub

[Einzelansicht](#)

Gespaltene Mitte - Feindselige Zustände Rechtsextreme Einstellungen in Deutschland 2016

Sind rechtsextreme Orientierungen wieder angestiegen? Wie weit reichen sie in die Mitte der Gesellschaft? Richtet sich Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit vor allem gegen Asylsuchende oder auch gegen andere (schwache) Gruppen? Wird die Gesellschaft von Demokratiezweifeln gespalten? Antworten gibt die Mitte-Studie 2016 der Friedrich-Ebert-Stiftung. Durch Deutschland zieht sich ein unüberbrückbarer Spalt. Besorgniserregend sei vor allem eine Minderheit, die zu Gewalt neige. Seit 2002 verfolgt die ...

Anbieter: Friedrich-Ebert-Stiftung

[zum Angebot](#)

[Einzelansicht](#)

Alltäglicher Rassismus - Themenblätter im Unterricht Nr. 110 / 2016

Rassismus findet sich überall: in unserer Sprache, in Bildern, im Verhalten von Menschen, in Institutionen, Gesetzen und Verordnungen - kurz: in unserem Alltag! Er ist auf den ersten Blick für Viele unsichtbar, dazu subtil und hartnäckig. Rassismus zu identifizieren ist der erste Schritt. Ziel dieser Ausgabe ist es, Rassismus im Alltag zu erkennen und ihm entgegenzutreten.

Anbieter: Bundeszentrale für politische Bildung

[zum Angebot](#) PDF

[Einzelansicht](#)

Toleranz lernen - Politik & Unterricht 1/2016

Toleranz ist eine wichtige Voraussetzung im persönlichen Umgang mit Menschen und im politischen Leben. In

diesem Heft geht es um Erlebnisse und Erfahrungen Jugendlicher in ihrem Alltag, in der Schule und in der Freizeit als Ausgangspunkte für Lernprozesse. Die methodischen Zugänge geben Anstöße, um eigene und fremde Verhaltensweisen, Einstellungen und Werte erkennen und reflektieren zu können.

Anbieter: Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg

zum Angebot PDF

Einzelansicht

Antidiskriminierung - Aus Politik und Zeitgeschichte (APuZ 9/2016)

Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz schützt vor "Benachteiligungen aus Gründen der Rasse oder wegen der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität". Eine Zwischenbilanz nach zehn Jahren fällt gemischt aus. Antidiskriminierungspolitik muss auch bei Institutionen ansetzen, die Öffentlichkeit ansprechen und Betroffene ermächtigen.

Anbieter: Bundeszentrale für politische Bildung

» Inhaltsverzeichnis

zum Angebot PDF  EPub

Einzelansicht

Sinti und Roma in Europa - Themendossier

In Europa leben knapp zwölf Millionen Sinti und Roma. In vielen Ländern ist ihre Lage prekär. Besonders in Südosteuropa leben Roma häufig am Rande der Gesellschaft. In den ehemaligen sozialistischen Staaten geht es ihnen heute schlechter als vor der Zeitenwende 1989/90. Sie leiden unter einer Lebenswirklichkeit die Armut befördert, unter Vorurteilen und antiziganistischen Ressentiments. Die Beschäftigung mit der Geschichte und Gegenwart der Sinti und Roma in Europa ist politisch bedeutsam. ...

Anbieter: Bundeszentrale für politische Bildung

zum Angebot

Einzelansicht

Ungleichheit, Ungleichwertigkeit - Aus Politik und Zeitgeschichte (APuZ 16-17/2012)

Vorurteile und Stereotype helfen, Umweltreize aufzunehmen, zu strukturieren und zu verarbeiten. In diesem Sinne hat jeder Mensch Vorurteile. Problematisch wird es dann, wenn Menschen aufgrund bestimmter Zuordnungen und Zuschreibungen abgewertet oder diskriminiert werden. Dies widerspricht dem Grundprinzip moderner Gesellschaften, dass alle Menschen gleich und gleichwertig sind. Die Tendenz zur Aufteilung der Gesellschaft in "Dazugehörige" und "Nicht-Dazugehörige" oder in ökonomisch "Nützliche" ...

Anbieter: Bundeszentrale für politische Bildung

zum Angebot PDF  EPub

Einzelansicht

Sinti und Roma - Aus Politik und Zeitgeschichte (APuZ 22-23/2011)

Rund 70.000 Sinti und Roma sind deutsche Staatsbürger. Mehr als drei Viertel der nationalen Minderheit haben Diskriminierungserfahrungen gemacht. Nach dem Abschluss des deutsch-kosovarischen "Rückübernahmeabkommens" stehen Roma aus dem ehemaligen Jugoslawien vor der Abschiebung, darunter viele, die hier geboren und aufgewachsen sind. Die EU-Kommission hat den Mitgliedstaaten aufgetragen, nationale Roma-Strategien zu entwickeln.

Anbieter: Bundeszentrale für politische Bildung

» Inhaltsverzeichnis

zum Angebot PDF

Einzelansicht

Jüdisches Leben in Deutschland - Informationen zur politischen Bildung (Heft 307)

Die Geschichte des deutschen Judentums lässt sich nicht auf die Verfolgung durch die Nationalsozialisten reduzieren - die jüdische Kultur prägt seit Jahrhunderten Europa und Deutschland mit. Der Autor des Heftes, Arno Herzig, zeichnet Phasen der Ausgrenzung, aber auch der Annäherung zwischen jüdischer Minderheit und christlicher Mehrheit nach.

Anbieter: Bundeszentrale für politische Bildung

» Inhaltsverzeichnis

zum Angebot

Einzelansicht

Dokumentations- und Kulturzentrum Deutscher Sinti und Roma

Schwerpunkt der Arbeit des Dokumentationszentrums ist die Vermittlung des nationalsozialistischen Völkermords an den Sinti und Roma durch Führungen, Gespräche, Diskussionen und Projektarbeiten.

Anbieter: Dokumentations- und Kulturzentrum Deutscher Sinti und Roma

zum Angebot

Einzelansicht

Religiöse Minderheiten im Islam - Aus Politik und Zeitgeschichte (APuZ 26/2008)

In den islamischen Ländern gerät das Christentum immer mehr unter Druck - durch wachsenden Fundamentalismus, den Zerfall staatlicher Gewalten und eine ungenügende Trennung von Religion und Staat. Die zunehmende Marginalisierung der Christen und die Politisierung konfessioneller Vielfalt im Nahen Osten behindern die Weiterentwicklung zivilgesellschaftlicher Elemente. Christen und andere Nichtmuslime sehen immer häufiger in der Flucht den einzigen Ausweg.

Anbieter: Bundeszentrale für politische Bildung

» Inhaltsverzeichnis

zum Angebot

Einzelansicht

Afrikanische Diaspora in Deutschland - Themendossier

Der gegenwärtige Stellenwert von Menschen afrikanischer Herkunft steht in Deutschland im Schatten einer kolonialen Vergangenheit, die immer noch weitgehend verdrängt ist. Mit diesem Dossier möchte die Bundeszentrale für politische Bildung die unterschiedlichen Themen der afrikanischen Diaspora einer breiten Öffentlichkeit zugänglich machen. Die Texte und Materialien stammen in erster Linie von afro-deutschen Autorinnen und Autoren. In diesen spiegelt sich eine eigenständige Schwarze Geschichte ...

Anbieter: Bundeszentrale für politische Bildung

» Inhaltsverzeichnis

zum Angebot

Einzelansicht

Zwischen Romantisierung und Rassismus: Sinti und Roma - Bausteine - Materialien für den Unterricht

Die deutschen Sinti und Roma sind die einzige Volksgruppe in Baden-Württemberg, die den Status einer nationalen Minderheit erhalten hat. Wie ernst die Landeszentrale für politische Bildung diesen Bildungsauftrag nimmt, - nämlich die Wahrnehmung und das Bewußtsein für die besondere Geschichte, die Kultur und Gegenwart der Sinti und Roma zu schärfen - dokumentiert das vorliegende Heft, das in enger Zusammenarbeit mit dem Landesverband Deutscher Sinti und Roma Baden-Württemberg konzipiert und ...

Anbieter: Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg

» Inhaltsverzeichnis

zum Angebot

Einzelansicht

Vorurteile - Informationen zur politischen Bildung, Heft 271

Wer kennt nicht die landläufigen Auffassungen über "die Blondinen", "den Islam" oder "die Ausländer". Vorurteile können zu Pauschalurteilen führen und Feindbilder festigen. Um Vorurteile zu entkräften ist ein Bündel von Maßnahmen erforderlich und zahlreiche Akteure wie Eltern und Familien, Schule und Jugendbildung gefragt. Sinnvoll sind Bestrebungen, die eine Stärkung der Persönlichkeit und des Selbstbewusstsein zum Ziel haben. Das neubearbeitete Heft erklärt aus soziologischer und psychologischer ...

Anbieter: Bundeszentrale für politische Bildung

» Inhaltsverzeichnis

zum Angebot

Einzelansicht

Parallelgesellschaften? - Aus Politik und Zeitgeschichte (APuZ 1-2/2006)

Die Idee der multikulturellen Gesellschaft ist in Verruf geraten. Dazu hat unter anderem die im vergangenen Jahr in den Medien geführte Diskussion um "Parallelgesellschaften" beigetragen. "Zwangsheiraten", "Ehrenmorde" und andere, auch terroristische Gewaltverbrechen, in die Migranten involviert waren, lieferten den Anlass dafür. Es ging und geht dabei vor allem um die größte, die türkisch dominierte muslimische Minderheitengruppe in Deutschland. Mit "Parallelgesellschaften" wird in der öffentlichen ...

Anbieter: Bundeszentrale für politische Bildung

» Inhaltsverzeichnis

zum Angebot

Einzelansicht

Heimat ist, wo ich mich wohlfühle - Themenblätter im Unterricht 25/2003

Was ist Heimat? Geborgenheit und Verwurzelung oder kontrollierte Enge und Chauvinismus? Heimat wurde trivialisiert und für politische Zwecke missbraucht. Wo ist Heimat in der sich wandelnden globalisierten Welt? Nur elf Prozent der Bürgerinnen und Bürger verbinden den Begriff "Heimat" zuerst mit Deutschland. Das Themenblatt zeigt Möglichkeiten auf, diese problematische Materie im Unterricht, auch mit Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Kulturkreisen, einfühlsam zu behandeln.

Anbieter: Bundeszentrale für politische Bildung

» Inhaltsverzeichnis

zum Angebot PDF

Einzelansicht

Anti-Rassismus-Informations-Zentrum

Das Anti-Rassismus-Informations-Zentrum will seinen Besuchern im Internet Informationen und Materialien aus den Themenbereichen AntiRassismus, AntiDiskriminierung und Interkulturelles Lernen zur Verfügung stellen. ARiC Berlin hat sich im Laufe der Jahre gegen viele Hindernisse als soziales Dienstleistungsprojekt für das Netzwerk der Migranten- und Flüchtlingsarbeit in Berlin und über Berlin hinaus profiliert. Es bietet in konzentrierter Form alle für die soziale, psychosoziale und pädagogische ...

Anbieter: Anti-Rassismus-Informations-Zentrum

zum Angebot

Einzelansicht

Zeige Ergebnisse 1 bis 19 von 19

Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit und Rassismuskritik

Diese Broschüre der Landeszentrale für politische Bildung BW bietet grundlegende Beiträge zu den Konzepten zur Gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit (GMF) und Rassismuskritik. Die verschiedenen Ansätze, die häufig als theoretische Grundlage für die Bildungsarbeit zur Extremismusprävention oder zur Antidiskriminierungsarbeit dienen, werden vorgestellt und hinsichtlich ihrer praktischen Anwendung diskutiert.

Sinti und Roma

Sinti und Roma in Europa
In Europa leben knapp zwölf Millionen Sinti und Roma. In Deutschland leben ca. 100.000 Roma. In vielen Ländern ist ihre Lage prekär. Besonders in Südosteuropa leben Roma häufig am Rande der Gesellschaft.
(Bundeszentrale für politische Bildung)

Sinti und Roma
Rund 70.000 Sinti und Roma sind deutsche Staatsbürger. Mehr als drei Viertel der nationalen Minderheit haben Diskriminierungserfahrungen gemacht.
Aus Politik und Zeitgeschichte (APuZ 22-23/2011)
(Bundeszentrale für politische Bildung)

Zentralrat deutscher Sinti und Roma
Der Zentralrat setzt sich ein für die gleichberechtigte Teilhabe der Sinti und Roma in Politik und Gesellschaft und den Schutz und die Förderung als nationale Minderheit.

Gedenkfeier im Bundestag
Jedes Jahr vor Weihnachten gedenkt der Bundesrat der von den Nazis ermordeten Sinti und Roma. Auch eine weitere kaum bekannte Minderheit, die weder den Sinti noch den Roma zuzurechnen ist und doch zum "Fahrenden Volk" zählt, ist eingeladen.
(Deutschlandfunk)

Sinti und Roma



Sinti und Roma kompakt erklärt

